

Niedersachsens „Grüne Herzen“

15.09.
06

Biotope werden ein Jahr länger gefördert

Ini Hannover. Ein Reh springt auf und der Hase, der eben noch getrunken hat, hüpelt ein paar Meter weiter. Die Atmosphäre ist idyllisch an den neu angelegten Teichen bei Amedorf in der Region Hannover und Steimbke im Landkreis Nienburg. „Wichtig ist, dass die Tiere den Teich annehmen“, sagt Dirk Rabe, der in seinem Jagdrevier vier Teiche ausgehoben, Streuobstwiesen anlegt und Hecken gepflegt hat. Sein Teich gehört zu den Naturschutzprojekten der Stiftung Kulturlandpflege, die von der Niedersächsischen Lottostiftung gefördert werden.

Diese Förderung soll nun weiter ausgebaut werden. Die

Lottostiftung unterstützt das Naturschutzprojekt „Grüne Herzen Niedersachsens“ der Stiftung Kulturlandpflege mit 17 000 Euro. Das Projekt kann dadurch um ein Jahr bis 2008 verlängert werden und symbolisch zu einem „Band der Grünen Herzen“ verbunden werden.

* „Grüne Herzen“ sind Biotope wie Naturteiche, Hecken oder Obstwiesen. Um eine Förderung können sich Naturschutzorganisatoren aber auch Grundeigentümer bewerben. Gerade die Nachhaltigkeit der Bewirtschaftung durch Grundeigentümer ist es jedoch, die Stiftung Kulturlandpflege fördern möchte.